



CORONAVIRUS
15.07.2020

Infektionen und Todesfälle in Baden- Württemberg



© Sebastian Gollnow/dpa

Teilen

Drucken

PDF speichern

Am Mittwoch gab es in Baden-Württemberg weitere 65 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus. Damit erhöhte sich die Zahl der Infizierten im Land auf mindestens 36.237, davon sind ungefähr 33.791 Personen wieder genesen. Die Zahl der COVID-19-Todesfälle blieb unverändert bei insgesamt 1.838.

COVID-19: Zahl der aktuell Infizierten im Land liegt bei 608 / Gesamtzahl der Infizierten steigt auf 36.237 / Davon 33.791 Personen genesen

Am Mittwoch (15. Juli) wurden dem baden-württembergischen Gesundheitsministerium vom [Landesgesundheitsamt \(LGA\) Baden-](#)

Württemberg insgesamt **weitere 65 bestätigte Infektionen** mit dem Coronavirus gemeldet (Stand: 16.00 Uhr, siehe Tabelle im [Tagesbericht COVID-19 \(PDF\)](#)). Damit steigt die Zahl der seit Beginn der Pandemie Infizierten in Baden-Württemberg auf mindestens 36.237 an. Davon sind ungefähr 33.791 Personen bereits wieder von ihrer Covid-19-Erkrankung genesen. Derzeit sind geschätzt noch 608 Menschen im Land mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert.

1.838 Todesfälle in Baden-Württemberg

Dem Landesgesundheitsamt wurde heute **kein weiterer Todesfall** im Zusammenhang mit dem Coronavirus gemeldet. Demnach bleibt die Zahl der Todesfälle bei 1.838.

Reproduktionszahl liegt bei 0,97

Die Reproduktionszahl beziehungsweise der 7-Tages R-Wert wird vom [Robert Koch-Institut](#) für Baden-Württemberg mit R 0,97 angegeben. Sie ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden.

7-Tage-Inzidenz liegt im Landes-Durchschnitt bei 2,2

Mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID-19-Epidemie vom 6. Mai 2020 wurde die 7-Tage-Inzidenz als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt. Sie entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner und liegt für Baden-Württemberg aktuell im Durchschnitt bei 2,2. In Landkreisen oder kreisfreien Städten mit mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern innerhalb der letzten sieben Tage sollen vom jeweils zuständigen Gesundheitsamt, je nach regionaler Lage, in Absprache mit den Landesbehörden entsprechende beschränkende Maßnahmen gegen den schnellen Anstieg der Infektionsrate ergriffen werden.

Besondere Ereignisse der letzten Tage

- Im Stadtkreis Stuttgart sind bei einer Häufung, ausgehend von Flüchtlingsunterkünften, 13 Fälle gemeldet worden.
- Der Landkreis Göppingen berichtet eine familiäre Häufung mit fünf Fällen sowie zwei Folgefällen in einer Schule.

- Der Main-Tauber-Kreis berichtet fünf Fälle nach dem Besuch einer privaten Feier im Ausland.

Wichtiger Hinweis:

Basis für die mit dieser Pressemitteilung übermittelten Daten sind die Zahlen, die die Gesundheitsämter der Stadt- und Landkreise dem Landesgesundheitsamt auf dem offiziellen Meldeweg mitgeteilt haben. Es handelt sich dabei um einen vorläufigen Datenstand. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich. Aufgrund des Meldeverzugs zwischen dem Bekanntwerden neuer Fälle vor Ort und der elektronischen Übermittlung an das Landesgesundheitsamt kann es mitunter deutliche Abweichungen zu den von den kommunalen Gesundheitsämtern aktuell herausgegebenen Zahlen geben. Verzögerungen bei der standardisierten Falldatenübermittlung an das LGA können auch dadurch bedingt sein, dass die Gesundheitsämter vor Ort als erste Priorität die notwendigen Infektionsschutzmaßnahmen einleiten sowie die Kontaktpersonen recherchieren, um Infektionsketten so schnell wie möglich unterbrechen zu können.

Das LGA veröffentlicht den Schätzwert der SARS-CoV-2-Genesenen in Baden-Württemberg auf Grundlage eines durch das Robert Koch-Institut in Berlin angepassten neuen Algorithmus. Hierbei werden Fälle ohne Angabe des Erkrankungsbeginns anhand des Meldedatums ebenfalls berücksichtigt. Diese Methodik soll zu einer deutlich besseren Abschätzung der tatsächlich Genesenen in Baden-Württemberg führen.

Seit 12. Juni 2020 erfolgt die Berichterstattung des Landesgesundheitsamts zur aktuellen COVID-19-Lage wie folgt: Kurzbericht an Arbeitstagen mit ausführlichem Bericht am Donnerstag sowie bis auf weiteres keine Berichterstattung am Wochenende.

↕ [Tagesbericht COVID-19 des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg vom 15. Juli 2020 \(PDF\)](#)

➤ [Sozialministerium: Einschätzung der aktuellen Lage für Baden-Württemberg](#)

↘ [Coronavirus: Übersichtskarte Baden-Württemberg](#)

Bestätigte Corona-Fälle vom 13. bis 17. Juli 2020

Dienstag, 14. Juli 2020

Montag, 13. Juli 2020

Bestätigte Corona-Fälle vom 6. bis 10. Juli 2020

Freitag, 10. Juli 2020

Donnerstag, 9. Juli 2020

Mittwoch, 8. Juli 2020

Dienstag, 7. Juli 2020

Montag, 6. Juli 2020

Archiv

Eine Übersicht der früheren Corona-Fallzahlen in Baden-Württemberg finden Sie hier:

\ [Archiv: Corona-Fälle in Baden-Württemberg vom 25. Februar bis 3. Juli 2020](#)

\ [Weitere Informationen zum Coronavirus in Baden-Württemberg](#)

Aktuelle Meldungen zum Coronavirus



© picture alliance/Marijan Murat/dpa

CORONAVIRUS

Öffnung von Messen, Ausstellungen und Kongressen

Mehr



WIRTSCHAFT

Start der Sofortbürgschaften für Unternehmen mit bis zu zehn Beschäftigten

[Mehr](#)



CORONA-KRISE

Tatkräftige Unterstützung für das Handwerk im Land

[Mehr](#)



HOCHSCHULEN

40 Millionen Euro für Digitalisierung an Hochschulen

Mehr



Staatsministerium Baden-Württemberg

CORONAVIRUS

Weiteres Hilfsprogramm für Start-ups und Mittelstand

Mehr



CORONAVIRUS

Sofortbürgschaften für kleine Unternehmen

Mehr



KREISBEREISUNG

Wirtschaftsministerin besucht Stadt- und Landkreis Heilbronn

Mehr



© dpa

CORONAVIRUS

Stabilisierungshilfe für Carsharing-Anbieter

Mehr



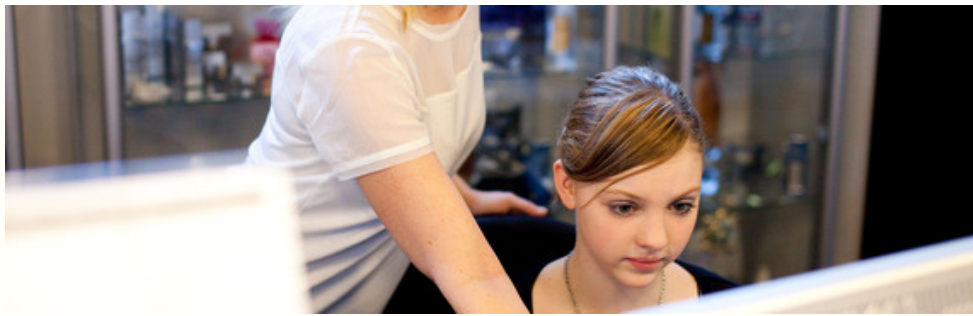
Patrick Seeger/dpa

CORONAVIRUS

15 Millionen Euro für gemeinnützige Vereine und Zivilgesellschaft

Mehr





CORONAVIRUS

Land stockt Corona-Überbrückungshilfe des Bundes auf

Mehr



© picture alliance/Christoph Schmidt/dpa

BILDUNG

Unterricht unter Pandemiebedingungen im neuen Schuljahr

Mehr



© picture alliance/Sven Hoppe/dpa

CORONAVIRUS

Corona-Verordnung für Schlachtbetriebe

Mehr





© picture alliance/Patrick Seeger/dpa

CORONAVIRUS

Mehr Hilfe für Universitätskliniken gefordert

Mehr

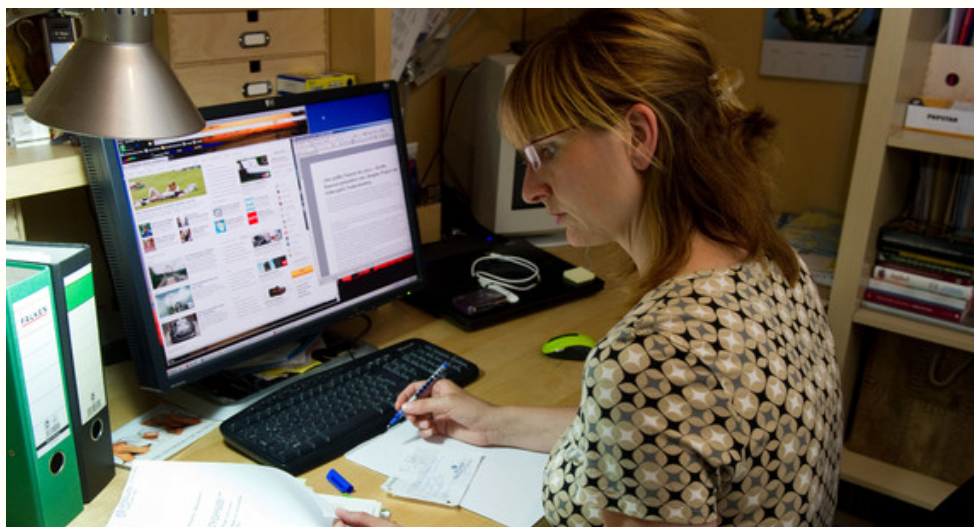


Thomas B. Jones

TOURISMUS

Baden-Württemberg wirbt für Urlaub im eigenen Land

Mehr



© dpa

Wettbewerb „familyNET 4.0“ startet in die zweite Runde

Mehr



© picture alliance/Philipp von Ditfurth/dpa

SCHULE

Land bietet „Lernbrücken“ in den Sommerferien an

Mehr



© dpa

KUNST UND KULTUR

Förderprogramm „Kultur Sommer 2020“ geht in die zweite Runde

Mehr





© picture alliance/Frank Rumpenhorst/dpa

CORONAVIRUS

Land fördert Schutzscheiben in Linienbussen

Mehr



© picture alliance/Oliver Willikonsky/dpa

CORONAVIRUS

Land unterstützt Jugendherbergen und Schullandheime

Mehr



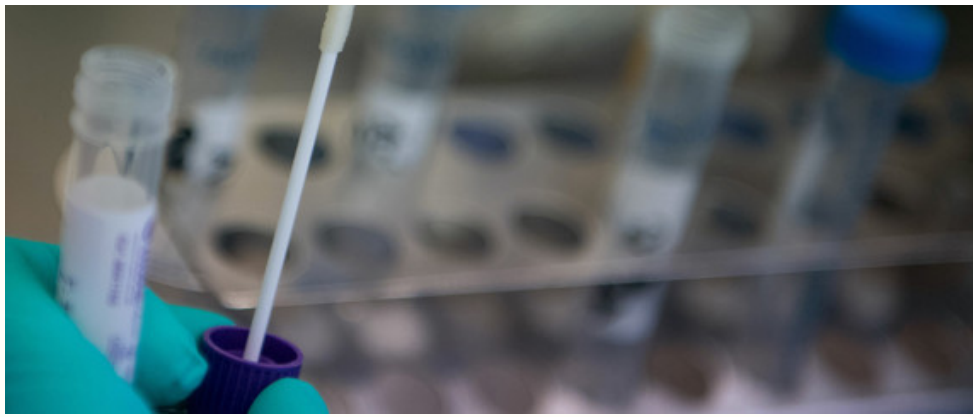
Staatsministerium Baden-Württemberg

CORONAVIRUS

Weiteres Maßnahmenpaket zur Unterstützung von Start-ups und Mittelstand

Mehr





Marijan Murat/dpa

CORONAVIRUS

Landesregierung erweitert Teststrategie

Mehr

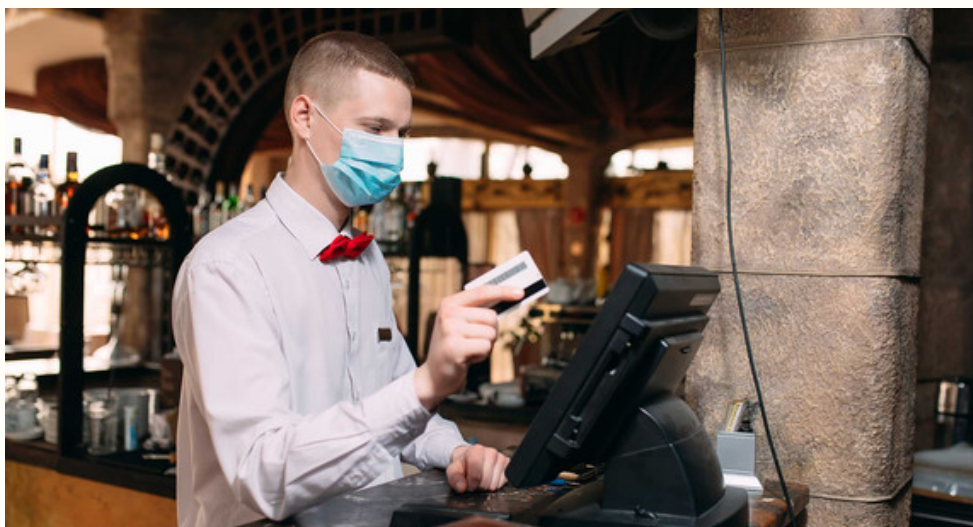


© dpa

CORONAVIRUS

Sofortprogramm für Schulen in freier Trägerschaft

Mehr



© davit85 - stock.adobe.com

CORONA-HILFE

Stabilisierungshilfe für das Hotel- und Gaststättengewerbe startet

Mehr



© Martin Stollberg

WIRTSCHAFT

Wirtschaftsministerin begrüßt Konjunkturpaket des Bundes

Mehr

Immer auf dem neuesten Stand

E-Mail-Adresse

Newsletter abonnieren

© Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Themenübersicht

Twitter

Facebook

Mastodon

[Youtube](#)

[Instagram](#)

[Flickr](#)



[Kontakt](#)

[Benutzungshinweise](#)

[Datenschutz](#)

[Inhaltsübersicht](#)

[Impressum](#)